

# STATISTISCHE BERICHTE

\* E II 1 - vj 4/71

Industrie und Handwerk

1/3/72

## Handwerk im 4. Vierteljahr 1971

Repräsentative Handwerksberichterstattung

Im baden-württembergischen Handwerk waren nach den Ergebnissen der vierteljährlichen repräsentativen Handwerksberichterstattung Ende 1971 rund 706 000 Personen beschäftigt. Das bedeutet, daß die Zahl der im gesamten Handwerk tätigen Personen gegenüber dem dritten Vierteljahr 1971 unverändert blieb. In den einzelnen Handwerksgruppen hatten nur die Bau- und Ausbauhandwerke eine Einbuße der Beschäftigtenzahl von 4,0%, wogegen bei allen anderen Handwerksgruppen ein leichter Anstieg zu verzeichnen war. Im Vergleich zum Ende 1970 hat sich die Zahl der insgesamt im Handwerk Beschäftigten um 3,7% erhöht.

Der Gesamtumsatz - einschließlich Mehrwertsteuer - lag mit rund 11,8 Milliarden DM um 23,3% über dem des dritten Quartals 1971. Dabei überschritt der Umsatz bei den Bau- und Ausbauhandwerken - wie im selben Zeitraum des Vorjahres - die Milliardengrenze. An der Umsatzsteigerung waren alle Handwerksgruppen mehr oder weniger stark beteiligt, wobei eine besonders starke Zunahme von den Bau- und Ausbauhandwerken (46,0%), den Holzverarbeitenden Handwerken (28,7%) und den Glas-, Papier- und sonstigen Handwerken (27,4%) gemeldet wurde.

Auch der Handwerksumsatz - einschließlich Mehrwertsteuer - übertraf mit über 8,7 Milliarden DM den des dritten Vierteljahres 1971 um 27,0%. Gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum erhöhte sich der Gesamtumsatz um 12,5% und der Handwerksumsatz um 16,2%.

\*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.  
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Beschäftigte und Umsätze des Handwerks<sup>1)</sup> nach Handwerksgruppen im 4. Vierteljahr 1971

Handwerksgruppe Handwerk insgesamt	Meßzahlen					Veränderungen in % 4.Vj. 1971 gegen	
	1970	1971				3.Vj. 1971	4.Vj. 1970
	4.Vj.	1.Vj.	2.Vj.	3.Vj.	4.Vj.		

Beschäftigte (Sept. 1962 = 100) <sup>2)</sup>

Bau- und Ausbauhandwerke	98,4	94,8	104,1	105,7	101,5	- 4,0	+ 3,2
Metallverarbeitende Handwerke	137,3	136,9	137,5	144,2	147,6	+ 2,4	+ 5,0
Holzverarbeitende Handwerke	101,8	102,5	102,7	102,8	105,5	+ 2,6	+ 3,6
Bekleidungs-, Textil- und leder- verarbeitende Handwerke	72,8	69,7	70,2	69,4	70,2	+ 1,2	- 3,6
Nahrungsmittelhandwerke	123,9	124,1	123,4	124,3	125,9	+ 1,3	+ 1,6
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	127,5	125,9	125,6	126,4	128,2	+ 1,4	+ 0,5
Glas-, Papier- und sonstige Handwerke	112,8	110,4	110,9	112,2	114,8	+ 2,3	+ 1,8
Handwerke insgesamt	112,2	110,4	114,0	116,4	116,4	0	+ 3,7

Gesamtumsatz (1962 = 100) <sup>3)</sup>

Bau- und Ausbauhandwerke	261,0	147,7	190,9	217,5	317,5	+ 46,0	+ 21,6
Metallverarbeitende Handwerke	302,0	240,9	287,2	279,7	332,6	+ 18,9	+ 10,1
Holzverarbeitende Handwerke	238,0	183,6	203,3	217,8	280,2	+ 28,7	+ 17,7
Bekleidungs-, Textil- und leder- verarbeitende Handwerke	219,4	138,8	168,5	163,0	228,4	+ 40,1	+ 4,1
Nahrungsmittelhandwerke	218,1	196,0	214,9	220,6	236,1	+ 7,0	+ 8,3
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	202,0	186,1	212,9	201,3	214,3	+ 6,5	+ 6,1
Glas-, Papier- und sonstige Handwerke	326,9	185,1	228,0	254,5	324,2	+ 27,4	- 0,8
Handwerke insgesamt	260,1	193,0	229,9	237,3	292,6	+ 23,3	+ 12,5

Handwerksumsatz (1962 = 100) <sup>3)</sup>

Bau- und Ausbauhandwerke	263,4	147,8	190,4	216,6	320,7	+ 48,1	+ 21,8
Metallverarbeitende Handwerke	332,8	243,6	290,7	305,5	380,7	+ 24,6	+ 14,4
Holzverarbeitende Handwerke	240,0	189,9	207,6	224,3	289,8	+ 29,2	+ 20,8
Bekleidungs-, Textil- und leder- verarbeitende Handwerke	192,5	128,7	144,4	146,7	197,6	+ 34,7	+ 2,6
Nahrungsmittelhandwerke	216,4	195,8	222,0	228,4	246,3	+ 7,8	+ 13,8
Handwerke für Gesundheits- und Körperpflege sowie chemische und Reinigungshandwerke	213,3	198,8	232,5	217,1	231,0	+ 6,4	+ 8,3
Glas-, Papier- und sonstige Handwerke	302,3	181,0	210,0	229,0	313,4	+ 36,9	+ 3,7
Handwerke insgesamt	261,3	185,9	222,9	239,1	303,7	+ 27,0	+ 16,2

1) Ohne handwerkliche Nebenbetriebe. - 2) Stand jeweils am Ende des Vierteljahres. - 3) ab 1. Vierteljahr 1968 einschl. Mehrwertsteuer.